

# Viel Gesprächsstoff beim Politikerbesuch

**Politik** Der Bundestagsabgeordnete Thorsten Frei kam in Tuningen mit Gemeinderäten sowie Vertretern aus der Verwaltung, der Wirtschaft und den Vereinen ins Gespräch.

**Tuningen.** Zahlreiche Tuninger nutzten die Gelegenheit, sich mit Thorsten Frei, Mitglied des Bundestags, persönlich zu unterhalten. Beim knapp zweistündigen Treffen im Lebenshaus Ochsen spannte sich der Gesprächsbogen von aktuellen bundespolitischen Fragen bis zu Projekten, die derzeit die Ortschaft bewegen.

Bürgermeister Jürgen Roth stellte Tuningen, in dem gerade die zweite Runde der Ortskernsanierung anläuft und der Solarpark neben der Autobahn bald ans Netz geht, als eine Gemeinde mit einem intensiven Vereinsleben vor. „Sie leben in einem attraktiven Ort“, lobte Frei. Das lebhaftere Vereinsleben trage zur



Viel Gesprächsstoff gab es beim Besuch von Bundestagsmitglied Thorsten Frei (Zweiter von links) in Tuningen. Hier unterhält er sich mit Gemeinderat Hans Mauch, der Flüchtlingsbeauftragten Christine Ritz und Wolfgang Werner von der Turngemeinde Tuningen (von links).

*Foto: Ulrich Schlenker*

guten Lebensqualität bei und zudem gebe es Arbeitsplätze direkt im Ort, führte er aus. Der Christdemokrat hatte zuvor die Firmen HSS Hydraulik und Antriebstechnik, die laut Geschäftsführer Albert Sutter derzeit etwa 35 Mitarbeiter beschäftigt, und die Dreherei Herbert Hauser beabsichtigt. „Unsere im Jahr 1955 gegründete Firma ist heute mit etwa 20 Beschäftigten auf gedrehte Stecker spezialisiert“, verriet Geschäftsführer Herbert Hauser.

## **Steuern thematisiert**

An den Stehtischen waren die derzeit sprudelnden Steuerquellen und deren Verwendung ein Thema. Die CDU wolle mit den

Steuermehreinnahmen neben der Haushaltskonsolidierung auch die Bürger entlasten, ließ Bundespolitiker Frei wissen. „Ich bin für die Abschaffung des Solidaritätszuschlags“, hatte Gemeinderat Hans Münch dazu einen Vorschlag parat. Diese Forderung werde sich im Wahlprogramm der Christdemokraten finden, bestätigte der Bundestagsabgeordnete.

Gymnasiast Lukas Boschert, der jüngst im Bundestagsbüro von Thorsten Frei ein einwöchiges Praktikum gemacht hatte, erkundigte sich nach dessen Haltung zur aktuellen Lage in der Bundeswehr und zu Auslandseinsätzen. usr